



Bibliographische Daten

Titel: Sammelhandschrift – Nürnberg, STN, Cent. VI, 43o
Signatur: Cent. VI, 43o

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Kome and **hwen** der ain breytet aine tebbich
vnr den altar gar vn **h**illich der ander
stellet auf den selbn tebbich **hwen** gilden still
nach dem kom ein einig **zw** in ein gedange
der als ein streipper veest mit aine grossen
swert firtret das er vestlich in seiner hent
hielt vn stund mitt in dy kirchen vn ruft
mit laut stim mit solchen worten hort all
r heiligen in dem gothaws sein stat auf vn
kumpt **zw** dem gericke gotes nach dem be-
ruffn erschein ein grosse klare erleuchte star
vn memig paide man vn frawe pilde der
etlich mit vitterlichin zu da beklant war n
war n etlich in pischplichin gestalten erschein
dy ganten all mit ain ander in den kor vnd
stapfte sich **zw** stend nach ein ander vn nach
orden vn vdiene r ichtlich **hm** vn her do selbe
erschein auch **h**welst hoch lobsam man in der
selben mitte gienet ainer der vil klerr dan dy
sinn was **zw** sehen vnd mit ain kumblichen
brom vn septe was gezirte das warren
dy heiligen **h**welspoten vn vnt in vnser lieb
her vn **h**arler **ihu xpi** der kumet hymel vn
der erzn vn do sy den ansehen wurden do
vieln sy auf ire knie vn petten in anals vn
got vn heren vn hissen in auf den schul sitzen
do kam auch dy hymel kumet **maria** dy um-
fraw in grosser klarheit dan **Ein** vn mon
gehoben mad mit nach volkung mit ainer
grossen erlewachen memig der sunnfrawen
vn dy heiligen all die geden vurtas war n nach
sich auf ire knie vn empfangen all die mutter
gotes mit grossen ern vn vnd n r begedent
auch **xps** r **hr** vn sun der nam sy an sein
hant vn sezet sy neben sich auf ein gilden
schul **zw** sein rechten seittu darnach **zw** lezt
erschein der heilig vn lobsam her firer sine